Prof. Dr. Ernst-Rüdiger Olderog Christopher Bischopink, M.Sc.

Ausgabe: 18.10.2019

Abgabe: 25.10.2019 bis 14<sup>00</sup> Uhr in den Fächern im ARBI-Flur

## 1. Übung zu Grundlagen der Theoretischen Informatik

Die Abgabe von Aufgaben soll in Gruppen von zwei bis drei Personen erfolgen. Unleserliche, nicht sinnvoll bearbeitete, **unkommentierte**, offensichtlich abgeschriebene oder zu spät abgegebene Aufgaben können grundsätzlich mit null Punkten bewertet werden. Ausnahmsweise verspätete Abgaben müssen **vorab** mit einem Tutor abgesprochen werden. Die Aufgaben könne gerne handschriftlich abgegeben werden. Auf jedem Aufgabenblatt können Sie maximal 20 Punkte erhalten.

Aufgabe 1: Quiz (5 Punkte)

Für jede richtige Antwort gibt es einen Punkt, für jede falsche wird einer abgezogen. Minimal können 0 Punkte erreicht werden.

Wahr	Falsch

$\square$ a) Seien $L_1 = \{a, bc, ac\}$ und $L_2 = \{b, dd\}$ , dann $L_1 \cdot L_2 = \{ab, add, bcb, bcdd, acb, acdd\}$ .
$\square$ b) Es gilt: $ \{a,b,b,a\} \times \{a,c,d,c\}  = 6$
$\Box$ c) Es gilt $\varepsilon \cdot \varepsilon = \varepsilon$ und $ \varepsilon  = 1$ .
$\square$ d) Zu jedem NEA $\mathcal{A}$ gibt es einen DEA $\mathcal{B}$ mit $L(\mathcal{A}) = L(\mathcal{B})$ .

 $\square$  e) Ein NEA  $\mathcal{B} = (\Sigma, Q, \rightarrow, q_0, F)$  akzeptiert  $w \in \Sigma^*$ , gdw.  $\exists q \in Q : q \xrightarrow{w} q_0 \Rightarrow q \in F$  gilt.

Aufgabe 2: Endliche Automaten  $\sim$  Sprache (2+3 Punkte) Bearbeiten sie für  $A_1$  und  $A_2$  jeweils die folgenden Aufgaben:

- Zeichnen Sie den Automaten.
- Geben Sie die vom Automaten akzeptierte Sprache an.
- Argumentieren Sie ob der Automat deterministisch ist.

Begründen Sie Ihre Antworten!

a) 
$$A_1 = (\{a, b\}, \{q_0, q_1\}, \{(q_0, b, q_0), (q_1, b, q_1), (q_0, a, q_1), (q_1, a, q_0)\}, q_0, \{q_0\})$$

b) 
$$A_2 = (\{a, b\}, \{q_0, q_1, q_2, q_3\}, \{(q_0, a, q_2), (q_1, a, q_2), (q_1, b, q_0), (q_2, a, q_3), (q_3, b, q_0), (q_3, b, q_2)\}, q_0, \{q_1, q_3\})$$

Aufgabe 3: Sprache  $\sim$  DEA (1+4 Punkte)

Geben Sie jeweils einen deterministischen endlichen Automaten (DEA)  $A_1$  und  $A_2$  an, sodass  $L(A_1) = L_1$  und  $L(A_2) = L_2$  mit

a) 
$$L_1 = \{\varepsilon\} \text{ mit } \Sigma = \{a, b, c\}$$

b) 
$$L_2 = \{(aba)^i ab^j (aba)^k | i, j, k \in \mathbb{N} \} \text{ mit } \Sigma = \{a, b\}$$

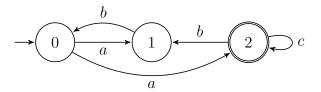
gilt. Denken Sie an die Beschreibung der Automaten.

## Aufgabe 4:

Potenzmengenkonstruktion

(5 Punkte)

Gegeben ist der folgende NFA A über dem Alphabet  $\Sigma = \{a, b, c\}$ :



Konstruieren Sie einen deterministischen endlichen Automaten A' mit L(A) = L(A'), wie er sich gemäß der Potenzmengenkonstruktion aus A ergibt (der Automat hat acht Zustände). Geben Sie Ihren Automaten graphisch an. Bennen Sie die Zustände von A' so, dass deutlich wird, aus welchen Zuständen von A sie jeweils entstehen.

Aufgabe 5: Potenzmengenkonstruktion (Selbstkontrolle) Gegeben sei der nichtdeterministische endliche Automat mit  $\varepsilon$ -Kanten  $A=(Q,\Sigma,\Delta,q_0,F)$  mit  $\Sigma=\{a,b,c\},\ Q=\{q_0,q_1,q_2,q_3\},\ F=\{q_3\}$  und  $\Delta=\{(q_0,a,q_1),\ (q_0,c,q_3),\ (q_1,b,q_1),\ (q_1,\varepsilon,q_2),\ (q_1,b,q_3),\ (q_2,a,q_1),\ (q_2,b,q_2),\ (q_3,\varepsilon,q_0),\ (q_3,a,q_2),\ (q_3,b,q_2)\}.$ 

- 1. Konstruieren Sie aus A einen  $\varepsilon$ -freien nichtdeterministischen endlichen Automaten B mit L(B) = L(A).
- 2. Konstruieren Sie aus B einen deterministischen endlichen Automaten C mit L(C) = L(B).